



Modulbeschreibung

Passerelle zur eidgenössischen Berufsprüfung Psychiatrische Pflege und Betreuung

Das Modul «Passerelle zur eidgenössischen Berufsprüfung Psychiatrische Pflege und Betreuung» richtet sich an Absolventinnen und Absolventen des Nachdiplomkurses und des Zertifikatslehrganges in psychiatrischer Pflege und Betreuung des Berner Bildungszentrum Pflege, welche über eine Berufsprüfung den Titel «Fachfrau/Fachmann in psychiatrischer Pflege (eidg. FA)» erlangen möchten. In dieser Passerelle haben sie die Möglichkeit die für die Berufsprüfungs-Zulassung notwendigen Modulabschlüsse MA-MD des Vorbereitungslehrganges in psychiatrischer Pflege und Betreuung zu absolvieren.

Das Passerelle Programm beinhaltet neben den Modulabschluss- und Prüfungsvorbereitenden Tage ein beträchtlicher Teil an angeleitetem und vor allem auch individuellen Selbststudium. Hierfür werden u.a. Lerngruppen gebildet, welche sich selbständig organisieren.

Modulziele

Sie sind auf die eidgenössische Berufsprüfung Psychiatrische Pflege und Betreuung vorbereitet und erfüllen die Zulassungsbedingungen zur Berufsprüfung bezüglich der Modulabschlüsse MA-MD des Vorbereitungslehrganges zur eidgenössischen Berufsprüfung psychiatrische Pflege und Betreuung.

Lerninhalte

- Vorbereitung auf die eidg. Berufsprüfung
- Modulprüfung Modul A «Pflege und Betreuung»
- Modulprüfung Modul B «Pflege und Betreuung in anspruchsvollen Situationen»
- Modulprüfung Modul C «Alltagsgestaltung»
- Modulprüfung Modul D «Berufsrolle»

Im freien Selbststudium werden die Inhalte der Module des Vorbereitungslehrganges aufgefrischt und wo Bedarf besteht erweitert. Hierfür erhalten die Teilnehmenden Zugänge zu folgenden E-Learning-Kursen.

Pflicht-Module des Vorbereitungslehrganges in psychiatrischer Pflege und Betreuung des Berner Bildungszentrum Pflege:

- M01 «Professionelles Arbeiten in der psychiatrischen Pflege und Betreuung»
- M02 «Potential- und Lebensweltorientierung»
- M03 «Risikomanagement in der psychiatrischen Pflege und Betreuung»
- M04 «Förderung der Alltagsbewältigung und Selbstfürsorge»
- M05 «Schnittstellen und Rollen in der psychiatrischen Versorgung»
- M06 «Vorbereitung auf die eidg. Berufsprüfung "Psychiatrische Pflege und Betreuung»
- Basiswissen 1: «Psychiatrische Pflege und Betreuung»
- Basiswissen 2: «Psychiatrische Beeinträchtigungen und Krankheiten»

Lern- und Lehrformen

Fallarbeit, Skills-Training, Blended-Learning und Weitere

Dauer / Umfang

Präsenzstudium	40 Std.
Selbststudium	50 Std.
Gesamtstudienzeit in Lernstunden	90 Std.

Anerkennung

Gilt als Passerelle-Programm zum Vorbereitungslehrgang «Psychiatrische Pflege und Betreuung». Geprüft werden die Handlungskompetenzen der Module MA-MD

Voraussetzungen

Berufliche Tätigkeit in einem Handlungsfeld mit psychiatrischen Fragestellungen sowie eine der folgenden Grundausbildungen:

- FaGe, FaBe, FA SRK
- **und** ein Zertifikat des Nachdiplomkurses in psychiatrischer Pflege und Betreuung oder des Zertifikatslehrganges in psychiatrischer Pflege und Betreuung des Berner Bildungszentrum Pflege
- Äquivalente Ausbildung



Gültigkeitsdauer	Für die Zulassung an die eidgenössische Berufsprüfung zur «Fachfrau/Fachmann in psychiatrischer Pflege und Betreuung FA» müssen alle entsprechenden Module Innerhalb von 5 Jahren abgeschlossen sein.
Kosten	Einzelmodul: CHF 1'600.- Einschreibe-/Modulabschlussgebühren: CHF 300.-
Modulcode	PSY_M07_PAS
Anbieter	Berner Bildungszentrum Pflege, Fachbereich Weiterbildung
Ort	Vor Ort am Campus BZ Pflege, Freiburgstrasse 133, 3008 Bern, zentrumsnah mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr Virtuell über die Studierendenplattform «Moodle» - gute Einführung in den virtuellen Unterricht und technischer Support ist gewährleistet.

Pädagogisch-didaktische Haltung

Unsere Unterrichtsthemen sind so aufgebaut, dass die Bedürfnisse von Fachpersonen aus der Praxis und die von ihnen betreuten/begleiteten Menschen im Zentrum stehen. Sowohl im direkten Unterricht wie auch bei der Entwicklung der Unterrichtsinhalte ziehen wir daher Fachexpert*innen aus der Praxis mit verschiedenen Expertisen und aus verschiedenen Settings mit ein, von Pflegefachpersonen über Psychiater*innen und Wissenschaftler*innen bis zu Expert*innen aus Erfahrung (Peers/Betroffenenvertreterinnen/Betroffenenvertreter). Unsere Unterrichtsinhalte sind praxisorientiert und fachlich auf dem aktuellen Stand des Wissens (evidenzbasiert).

Der methodische Aufbau des Moduls richtet sich nach dem pädagogischen Konzept des Fachbereichs Weiterbildung des Berner Bildungszentrums Pflege. Die darin festgehaltenen vier pädagogischen Ausrichtungen «Praxis-basierung», «Handlungskompetenzorientierung», «Reflexionsorientierung», «Kollaborationsorientierung», widerspiegeln die Ansprüche an eine aktuelle berufsorientierte Weiterbildungsdidaktik für Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen.

*** *Verwendete Begriffe***

Nicht in allen Versorgungsbereichen werden Begrifflichkeiten gleich verwendet, namentlich der Sozialbereich kennt andere Begriffe und/oder verwendet diese anders. In den Modulen zur psychiatrischen Pflege und Betreuung des Berner Bildungszentrum Pflege basiert das vermittelte Fachwissen vorwiegend auf dem Fachgebiet der Pflege und deren angrenzenden Disziplinen. Die Modulteilnehmenden müssen die vermittelten Inhalte angepasst an ihren Kompetenzbereich entsprechend erlernen/erarbeiten, hierbei werden sie von den Lehrpersonen/Dozent*innen unterstützt.

Begriff	Sinnverwandte Begriffe
Klient*in	Patient*innen, Nutzende, Kunde, Betroffene
Pflegeprozess	individueller Begleitprozess oder Betreuungsprozess
Behandlungsplanung	Planung des Begleitprozesses/Betreuungsprozesses/Unterstützungsprozesses
Pflegeplanung	Planung des Begleitprozesses/Betreuungsprozesses/Unterstützungsprozesses
Pflegediagnose	Im Sozialbereich wird von Erfassung der Bedürfnisse, Anliegen, Ressourcen gesprochen, es werden aber keine Diagnosen gestellt
Patientendokumentation	Klient*innendokumentation

Quelle: [Wegleitung zur Prüfungsordnung VLG PSY \(odasante.ch, 2019, S. 35\)](https://www.odasante.ch/2019/03/35)